



Weitere Infos sowie Angebote:

www.pfarrverband-eupen-kettenis.net

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

Herausgeber: Pfarrverband Eupen-Kettenis, Marktplatz 26, 4700 Eupen
Auslieferungsamt: Masspost Eupen - N° PRS 12977 - P 919579 - erscheint alle 2 Wochen -
Ausgabe Nr. 21-22 / 2026 - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 20.05.2026

Sonntag, 24. Mai 2026
PFINGSTEN
Lesejahr A

Evangelium: Joh, 20, 19-23

Evangelium: Joh 3, 16-18

Sonntag, 31. Mai 2026
DREIFALTIGKEITSSONNTAG
Lesejahr A



*Machen Sie es dem Geist leichter:
Öffnen Sie Ihr Herz und Ihren Verstand.
Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie
zur Ruhe.*

EVANGELIUM: JOH 20, 19-23

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.

EVANGELIUM: JOH 3, 16-18

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat.

Gedanken zu den Evangelien: Jesus tritt zu den Jüngern, die sich aus Angst hinter verschlossenen Türen versammelt haben. Angst, Enttäuschung über das, was sie sich durch und mit Jesus erhofft haben, aber auch ihre Enttäuschung über ihre Resignation, über ihre mangelnde Standfestigkeit. Wo war ihr Mut und warum konnten sie Jesus nicht helfen? Die Frage nach dem „Warum“ quält sie vermutlich und lässt sie nicht los. Genau in diese innere Lähmung tritt Jesus in ihre Mitte. Er klagt sie nicht an. Er sagt einfach: „Friede sei mit euch!“ Jesus haucht sie an. Mit diesem göttlichen Atemzug schenkt er ihnen neues Leben. Er gibt ihnen die feste Zusage: Ihr seid geliebt, ihr seid wertvoll und eure Schuld ist vergeben. Aus verängstigten Menschen, die sich als Versager fühlen, werden Menschen, die wieder frei atmen können.

Das betrifft auch uns heute. Wie oft sitzen wir hinter unseren eigenen verschlossenen Türen? Gelähmt von Sorgen, enttäuscht von uns selbst oder verletzt von anderen? Auch der letzte Teil dieses kurzen Evangeliums ist Zusage und Auftrag an uns: In dieser Gewissheit, dass uns ein liebender Gott vergibt, die göttliche Geistkraft uns stärkt und begleitet, so ist unser Auftrag immer wieder neu, vergebungsbereit zu sein – und sei es, indem wir das für uns Unmögliche in Gottes Hände legen. Das bedeutet nicht, Schmerzen zu verdrängen. Wir dürfen wütend und traurig sein. Aber der Geist Gottes hilft uns, die negative Energie loszulassen, um selbst inneren Frieden zu finden.

Papst Franziskus hat den Heiligen Geist als „die immer sprudelnde Quelle der christlichen Hoffnung“ bezeichnet. Im Urtext der Bibel heißt dieses Wort Ruach – Wind, Atem oder Lebenskraft. Der Geist Gottes ist kein theoretisches Konstrukt.

Der Theologe Yves Congar hat es einmal so auf den Punkt gebracht: Der Heilige Geist zeigt sich nicht in großen Worten, sondern durch das, was er ganz konkret in uns bewirkt. Jesus sendet uns heute aus. Er rüstet uns mit allem aus, was wir brauchen, um an einer liebevolleren Welt mitzubauen. Atmen wir tief durch. Vertrauen wir auf seine Kraft in uns.

Impuls:

Komm, Heiliger Geist

Ich wünsche mir kein Abheben,
kein verzücktes Ausrasten,
kein Stammeln.

Wozu auch?

Eines würde ich mir aber wünschen:

Im Laufe meines Lebens

die Sehnsucht nach dem Mehr

nicht zu verlieren,

die Ahnung eines größeren Horizontes zu bewahren,

ebenso die Hoffnung,

dass unvorstellbar Menschliches uns einst erwartet.

Und vor allem:

In schwierigen Zeiten,

mitten im ewig gleichen Alltag,

am Ende meines Lebens,

die Erfahrung machen zu dürfen,

dass Gottes Nähe wirklich trägt. *Stefan Schlager*

Und für die Kleinsten? Wie erklärt man die Bedeutung von Pfingsten? Der emeritierte Tübinger Religionspädagoge Albert Biesinger empfiehlt, den Heiligen Geist als göttliche Kraft zu erklären, die dafür sorgt, dass uns Jesus bis heute im Alltag nahe ist. Wenn dem Kind nach dem Abendgebet noch ein schöner Gedanke kommt, dann sei Gottes Geist am Werk.



Sichtbar wird er, wenn wir Freundschaft und Vergebung leben. „Das können Kinder durchaus verstehen“, meint Biesinger. Das Pfingstereignis erklärt der Religionspädagoge am liebsten mit dem Bild der Pustelblume. So wie sich die kleinen grauen Fädchen in alle Richtungen verteilen, wenn wir nur kräftig auf die Blume pusten, so habe sich der Geist Gottes an Pfingsten in alle Richtungen und in alle Länder verbreitet. So weht Gottes Lebenskraft bis zu uns heute!

Gottesdienste im Pfarrverband Eupen-Kettenis

Meinungen der Woche: Pfingsten: „Um die Gaben des Heiligen Geistes für alle Christen“ / Dreifaltigkeitssonntag: „Für die Rückbesinnung auf die christlichen Werte in ganz Europa“

Samstag, 23.05.: Apg 28,16-20.30-31; Joh 21,20-25

09.30 Uhr	Betanienraum: Feier einer Spurengruppe
12:30 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Brautamt für Romain Bastin und Jasmin Lenz
18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Messfeier 1. Jahrgedächtnis für Herrn Jean-Paul Scholl f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Arends-Neuhaus / f. Fr. Irmgard Jousten-Lejoly / Jgd. f. Fr. Josiane Juffern-Bebronne

Sonntag, 24.05.: Pfingsten: Apg 2,1-11; 1. Kor 12,3b-7.12-13; Joh 20,19-23

08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier
09:15 Uhr	Klosterkirche (frz.): messe première messe d'anniversaire p. Mme Hubertine Kransvelt / p. M. Ramón Bayo Vega, p. Mme Inge Janssen-Niessen, p. M. Moïses Vega Gabella, les fam. Bayo Vega, Carbajo Martinez de la part de la fam. et p. des personnes gravement malades / p. les viv. et déf. de la fam. Schins-Speetjens / p. Doyen Wim Geelen
10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Rosenkranzgebet
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Gregorianische Messfeier, begleitet vom Cäcilienchor Sechswochenamt für Frau Elly Gyo geb. Hoen 1. Jahrgedächtnis für Herrn Helmut Mathar f. H. Paul De Sy / f. Ehel. Mathieu Bourseaux-Odile Thissen, Schwiegersohn Karl-Peter u. verst. Ang. / f. Ehel. Gerd + Maria Lamberty-Kirschfink u. verst. Ang. / f. Fr. Monika Hilgers-Sonnet u. f. H. Alfred Radermacher / f. H. Paul Ernst verst. Eltern u. Schwiegereltern / f. Ehel. Hans + Helga Kirschvink-Baguette
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Familienmesse Sechswochenamt für Frau Anneliese Meyer / 1. Jahrgedächtnis f. Fr. Greti Assent-Holländer / 1. Jahrgedächtnis f. Fr. Maria Merlot / 1. Jahrgedächtnis f. Herrn Jakob Gehlen / f. Fr. Leonie Radermacher-Ahn u.d. Leb. & Verst. d. Fam.
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse f. H. Josef Soiron / Jgd. f. Kaplan Robert Ernst / Jgd. f. Pastor Johann Aachen

Montag, 25.05.: Pfingstmontag: *Apk 10,34-35.42-48a; Eph 4,1b-6;*
Joh 15,26-16,3.12-15

09:00 Uhr	Kloster Garnstock: Messfeier f. H. Werner Hans / f. Fr. Hildegard Steyns u.f. H. Louis Bosten / Ehel. Albert Teller-Joséphine Halleux / f. H. Jean Schyns u. f. Fr. Helga Sacher-Ramakers seitens der Krippenbauer / Ehel. Victor u. Jacqueline Stéphaney-Kohl, Tochter Danielle, Sohn Marc u. Enkel Dominique / f. H. Georges Schrouben nebst Tochter Christine / f. Fr. Odile Hick-Offermann / f. H. Josef Jates / f. Fr. Sophie Schyns u. Sohn Rudolf / f. Fr. Monique Pitz-Locht
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Messfeier
18:00 Uhr	Brigida Kapelle: „Innehalten für die Seele“

Dienstag, 26.05.: *1 Petr 1,10-16; Mk 10,28-31*

09:20 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Schulmesse
14.45 Uhr	Krankenhauskapelle: Anbetung
16:00 Uhr	Krankenhauskapelle: Messfeier

Mittwoch, 27.05.: *1 Petr 1,18-25; Mk 10,32-45*

06:45 Uhr	Bergkapelle: Fröhschicht
08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier
09:00 Uhr	Kapelle Nispert: Wort-Gottes-Feier
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Messfeier
19:30 Uhr	Kapelle Bellmerin: Maiandacht

Donnerstag, 28.05.: *1 Petr 2,2-5.9-12; Mk 10,46-52*

19:00 Uhr	Klosterkirche: Messfeier f. Fr. Maria Müller-Nicoll / f. H. Lambert Hoeven / f. H. Leonhard Derwahl u. f. H. Ralph Münster
-----------	--

Freitag, 29.05.: *1 Petr 4,7-13; Mk 11,11-25*

19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier Jgd. f. Fr. Helmine Nussbaum u.f.d. Leb. & Verst. d. Fam. / f. H. Walter Mersch u.f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Mersch-Theissen sowie d. Fam. Graff u. Ertz / Ehel. Karl u. Marianne Theves-Werker u. Ehel. Leo Werker-Berta Hermanns sowie leb. & verst. Angeh. / f. einen lieben Verstorbenen
-----------	--

Samstag, 30.05.: *Jud 17.20b-25; Mk 11,27-33*

18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier, musikalisch und inhaltlich gestaltet durch die Gruppe „Spirit“ 1.Jahrgedächtnis f. H. Rudi Otten / f. Fr. Monique Pitz-Locht
-----------	--

**Sonntag, 31.05.: Dreifaltigkeitssonntag: Ex 34,4b.5-6.8-9; 2 Kor 13,11-13;
Joh 3,16-18**

08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier
09:15 Uhr	Klosterkirche (frz.): messe messe d'anniversaire p. Mme Angi Voss-Reul et M. Léonard Voss / p. Mme Rita Godesar-Müllender / p. les viv. et déf. de la fam. Schins-Speetjens
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Wort-Gottes-Feier
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Familienmesse – Dankesmesse der Erstkommunionkinder Jgd. f. H. Josef Brandt / f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Staner-Adler
14:15 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Taufe von Maëlo Petitjean u. Emi Demonthy
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse

Montag, 01.06.: 2 Petr 1,2-7; Mk 12,1-12

18:30 Uhr	St. Josef Kapelle: Messfeier f. Fr. Gretchen Queck-Molitor / Ehel. Dirk Fock-Doris Falk
-----------	---

Dienstag, 02.06.: 2 Petr 3,12-15a.17-18; Mk 12,13-17

14:45 Uhr	Krankenhauskapelle: Anbetung
16:00 Uhr	Krankenhauskapelle: Messfeier

Mittwoch, 03.06.: 2 Tim 1,1-3.6-12; Mk 12,18-27

06:45 Uhr	Bergkapelle: Frühschicht
09:00 Uhr	Kapelle Nispert: Messfeier Jgd. f. H. Guido Willems u. zum Gedenken an die Leb. & Verst. d. Fam. Willems-Frans u.d. Fam. Mackels-Melchior / Jgd. f. Fr. Christiane Collas-Henze u. zum Gedenken an die Leb. & Verst. d. Fam. Collas-Schröder
19:00 Uhr	Kapelle Oberste Heide: Wort-Gottes-Feier Gebetsstunde für Priester und Ordensleute

Donnerstag, 04.06.: Fronleichnam: Dtn 8,2-3.14-16a; 1 Kor 10,16-17; Joh 6,51-58

19:00 Uhr	Klosterkirche: Messfeier f. H. Lambert Hoeven / f.d. verst. Priester der Pfarre <u>im Anschluss:</u> Gebet für Priester u. geistliche Berufungen
-----------	---

Freitag, 05.06.; Herz-Jesu-Freitag: 2 Tim 3,10-17; Mk 12,35-37

19:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus:** Messfeier
Ehel. Mathieu Willems-Agnes Palm u. f.d. Leb. & Verst. d. Fam.
Willems-Treinen / f. H Joseph Schneider u. leb & verst. Angeh. sowie f.d.
Ehel. Laurenz Ahn-Anna Meyer, Ehel. Kaspar Wertz-Hedwig Ahn sowie
Marianne u. Alfred / f. H. Olivier Vekemans u.f.d. Leb. & Verst. d. Familien
Barth u. Wolf / Ehel. Margarete Legros-Lorenz Hausmann, Ehel. Juliane
Hausmann-Robert Weling u.f.d. Ehel. Regina Hausmann-Hans
Schlossmacher / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Jacques Kreusch-Malmendier /
f. einen lieben Verstorbenen
im Anschluss: Herz-Jesu-Andacht

Samstag, 06.06.: 2 Tim 4,1-8; Mk 12,38-44

13:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus: Brautamt** für Jan Gensterblum und Laura
Aussems

18:00 Uhr **Pfarrkirche St. Josef:** Messfeier

Rosenkranzgebet vor den Abendmessen in St. Nikolaus

Im Monat Mai in der Kapelle zur Obersten Heide
täglich **Mai-Andacht** um 18.30 Uhr
(außer samstags, sonntags und an Feiertagen)

Pfarrbüros:

St. Josef, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92

E-Mail: pfarrbuero.stjosef@skynet.be **Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 12 Uhr**

St. Nikolaus, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24

E-Mail: pfarre.stnikolaus@skynet.be **Öffnungszeiten: Mo + Di sowie Do + Fr 11 - 12
Uhr und von 16 - 17 Uhr + MI 9.30 - 12.30 Uhr**

St. Katharina, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis - Tel. 087 74 21 52

E-Mail: pfarre.kettenis@belgacom.net **Öffnungszeiten: Do 14 - 17 Uhr** oder melden Sie
sich im Pfarrbüro St. Josef zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.



Pfingsten, ich suche dich,
du Fest der Geistkraft,
wo sturmgeläutert
von Neid und Streit
sich Menschenmächte
fürs Edel-Rechte
strömend vermählen.

Karl Henckell (1864–1929)



Brigida-Kapelle

„...18 Uhr bei Brigida“

will ein Innehalten für die Seele sein, eine Zeit, um zur Ruhe zu kommen und sich im Herzen berühren zu lassen. Das Angebot richtet sich an alle, die das Wochenende sanft und doch bewusst ausklingen lassen möchten mit Gesang, Gebet, besinnlichen Texten, Mitsingen und Lauschen u.v.m.

Wo? Brigida-Kapelle, Kettenis-Merols

Wann? Pfingstmontag, **25.05.2026**

Sonntag, den **14.06., 12.07., 09.08., 13.09. und 11.10.2026**

jeweils von 18:00 bis 18:45 Uhr

Herzliche Einladung
Brigitte Wertz

Pfingstmontag, den 25. Mai 2026 wird der Verein „Kunst und Orgel in der Wallonie“ ab 11:00 Uhr ein Orgelkonzert mit Musik von Johann Sebastian Bach in der St. Katharina Pfarrkirche, Kettenis organisieren.

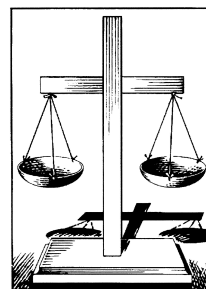
Publikum ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



Maiandacht

am **Mittwoch, 27.05.2026 um 19.30 Uhr:**
Kapelle Bellmerin

Die Liebe Gottes,
das rettende Handeln Jesu,
die göttliche Gnade
bringen meine Lebens-Waage
ins Gleichgewicht.
Ich bin gerechtfertigt.



Seniorentreff in Kettenis

Der nächste Seniorentreff im Gemeindehaus
Kettenis ist

am **Freitag, den 05. Juni 2026**

In gemütlicher Runde treffen wir uns von 14:00 Uhr
bis 16:30 Uhr.



Anmeldung bis Montag, den 01. Juni 2026 unter der Telefonnummer 0476/363520

Es freut sich das Seniorenteam



Voices lädt zur sommerlichen Singsause mit Kathrin Eigendorf

Ein Abend voller Musik, Gemeinschaft und guter Laune: Im Rahmen des 25-jährigen Bestehens lädt Voices herzlich zu einem Mitsingkonzert mit Kathrin Eigendorf ein. Seit 2016 bietet die Kölner Pianistin und Sängerin das Konzept der „Singsause“ an. **Unter dem Motto „Gemeinsam singen“** stehen dabei Freude, Begegnung und das besondere Erlebnis im Mittelpunkt, Teil eines großen Klangkörpers zu sein.

Das sommerliche Mitsingkonzert findet am **14. Juni 2026 um 17 Uhr** in der **St. Josef Kirche** in der Eupener Unterstadt statt. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Zur Einstimmung eröffnet der Frauenchor Voices den Abend mit einem etwa 20-minütigen Auftritt. Im Anschluss sind alle Besucherinnen und Besucher eingeladen, aktiv mitzusingen und die besondere Atmosphäre eines gemeinsamen Konzerterlebnisses zu genießen.

Singen verbindet – es schafft Nähe, baut Barrieren ab und lässt Menschen auf ganz natürliche Weise zusammenfinden. Gleichzeitig wirkt sich gemeinsames Singen positiv auf Körper und Geist aus: Es kann Stress reduzieren, Ängste abbauen und neue Energie schenken.

Ob erfahrene Sängerinnen und Sänger oder einfach Menschen, die gerne mitsummen – alle sind willkommen. Denn im Vordergrund steht nicht die Perfektion, sondern das gemeinsame Erlebnis. Die Veranstaltung verspricht ein starkes Wir-Gefühl und jede Menge Spaß.

Im Anschluss an das Konzert lädt der Frauenchor zu einem kleinen Umtrunk zu fairen Preisen ein – eine schöne Gelegenheit, den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Der Frauenchor Voices freut sich auf einen unvergesslichen Abend mit vielen singbegeisterten Menschen!

Fronleichnam: Sonntag, 7. Juni

In **Kettenis** findet die diesjährige Fronleichnamsprozession zum Thema: „**Brot für den Frieden**“ statt und wird begleitet von der Kgl. St. Sebastianus Schützengesellschaft sowie musikalisch gestaltet von der Kgl. Harmonie Kettenis.

Ablauf: 09:30 Uhr: 1. Altar und Messfeier an der Kapelle Oberste Heide, dann geht es zum 2. Altar „Talstraße“, weiter zum Lindenberg – 3. Altar, anschließend zurück zur Kirche (4. Altar).

Im Anschluss findet draußen vor der Kirche ein kleiner Umtrunk statt. Herzliche Einladung!



Die diesjährige Fronleichnamsprozession in **Eupen-Oberstadt** steht ebenfalls unter dem Motto: „**Brot für den Frieden**“ und wird begleitet von den Nikolaus-Schützen sowie gesanglich von einer Delegation des Cäcilienchores an St. Nikolaus unterstützt.

Ablauf: Start um 9.15 Uhr in der Nikolauskirche, Wir gehen durch die Kirchstraße, Gospertstraße, zum Parkplatz „Am Hund“ (1. Altar), dann geht es weiter Richtung Werthplatz bis zur Hisselgasse, wo der 2. Altar steht. Von da aus geht es über die Schulstraße bis zum Stadtpark, wo der 3. Altar sein wird. Anschließend gehen wir über die Klötzerbahn, durch die Kirchstraße bis zur Nikolauskirche zurück, wo der Abschluss und Schlussegens stattfindet.

Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zum Empfang im Betanienraum!



Heiliger Geist,

durch dich hängt die ganze sichtbare Welt zusammen ...

Von dir hat die Erde ihre jetzige Gestalt erhalten ...

Dieses wunderbare, herrliche, unwiderstehliche Aufblühen eines neuen Lebens ...,

der gewaltige Triumph der Natur ist das Werk deiner glorreichen Gegenwart ...

Dem alten apostolischen Glauben werden neue Offenbarungen und Erleuchtungen zuteil ...

Ich fühle mich nur sicher in deinem Hauche.

John Henry Newman

Weitere Termine und Angebote im Pfarrverband

SONNTAG, 24.05.

08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben (*Wiederholung um 18:30 Uhr*)
Moderation: Marlene Backes
1. Christian Krings: Kommentar zum Sonntagsevangelium
2. Engelbert Cremer: „Die Entdeckung Gottes!“
3. Dechant Helmut Schmitz und Anita Laschet: Taufe und Erstkommunion von jungen Erwachsenen – Interview

17.00 Uhr: Unter dem Titel „Chorklänge“ festliches Konzert des Männergesangvereins Marienchor Eupen – St. Josef Pfarrkirche

MONTAG, 25.05.

09:30 Uhr: Orgelkonzert mit Marc Steffens in der Pfarrkirche St. Nikolaus

DIENSTAG, 26.05.

19:30 Uhr: Versammlung des Pastoralteams

MITTWOCH, 27.05.

14:30 – 16:30 Uhr: Mess’Aje Nachtreffen im Pfarrhaus Kettenis
19:00 – 20:30 Uhr: Offener Gesprächskreis im Betanienraum neben der St. Nikolaus Pfarrkirche.
Weitere Informationen: Anita Laschet

SONNTAG, 31.05.

08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben (*Wiederholung um 18:30 Uhr*)
Moderation: Hubert Simons
1. Karl-Heinz Born: Kommentar zum Sonntagsevangelium
2. Interview mit Pater Jean Bertrand, Hilfspfarrer in St. Vith
3. Berni Schmitz: Wohnungsnot

11:40 Uhr: Kleiderrückgabe der Erstkommunionkinder an St. Josef

Konzerte im Rahmen des Eupen Musikmarathons in der Pfarrkirche St. Nikolaus:

14:00 Uhr: Kgl. Cäcilienchor Walhorn

16:00 Uhr: Musikakademie der DG

17:30 Uhr: Pierre Solot

DIENSTAG, 02.06.

19:00 Uhr: Bibelabend der Lektoren und aller Interessierten in der Pfarrbibliothek, Simarstraße

DONNERSTAG, 04.06.

19:00 Uhr: Vorbereitungsversammlung der Wort-Gottes-Feier vom 28. Juni in der St. Katharina Pfarrkirche – Pfarrhaus Kettenis

SAMSTAG, 06.06.

10:30 Uhr: Jugendliche tauschen aus über Glauben, Bibel und Leben im Pfarrhaus St. Nikolaus

Liebe Mitchristen,

„*Hab Mut, steh auf!*“, so lautete das Leitwort für den 104. Deutschen Katholikentag, der vom 13. – 17. Mai in Würzburg stattgefunden hat. Es ist ein Hinweis auf die Heilung des blinden Bartimäus im Markus-Evangelium. Jesus nimmt diesen Mann – ganz im Gegensatz zu den anderen Mitmenschen – wahr und fordert ihn auf: „Steh auf!“ Bartimäus zeigt sich mutig und kommt der Aufforderung Jesu nach. Dass er gesehen wird, dass er sich aufrichtet, verleiht ihm eine ganz neue Würde. Durch die Frage, die Jesus an Bartimäus richtet: „Was soll ich dir tun?“ darf und kann Bartimäus seine große Sehnsucht formulieren und Jesus fordert ihn daraufhin zum Handeln auf: „Geh!“

Vielleicht können auch wir von diesen Gedanken inspiriert werden. Letzten Samstag wurden in unserem Pfarrverband 50 junge Menschen gefirmt. Diese Jugendlichen sind mutig aufgestanden, haben sich auf den Weg gemacht und sich auf diesen Tag seit mehreren Monaten vorbereitet. Jede und jeder hat auf ihre/seine eigene Weise etwas aus dieser Vorbereitung „mitgenommen“. Ob es jetzt die Dynamik der Gruppe war, die Auseinandersetzung mit dem Glauben, besondere Erfahrungen wie z.B. das Leben in Klostersgemeinschaften, so war es eine persönliche Entscheidung für einen Geist der Liebe, für einen Geist, der Rückenwind und Halt auf dem weiteren Lebensweg sein möchte. An Christi Himmelfahrt haben 16 Kinder in St. Josef ihre Erstkommunion gefeiert, auch sie haben sich auf diesen großen Tag lange vorbereitet und dadurch Jesus als ihren Freund und Wegbegleiter immer besser kennengelernt. Danke allen, die die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg begleitet haben.

Im Lied „*Schenk uns deinen Rückenwind*“ (Jugolo 368) heißt es „*Schenk uns deinen Rückenwind, der weiterbringt und vorwärts trägt, damit wir auf dem Weg durchs Leben nicht alleine sind. Schenk uns deine gute Kraft, die Kräfte weckt und Mut uns macht, gib deinen Segen Gott, den Wind ...*“ Dieser Rückenwind ist uns geschenkt, so können wir weitersingen „*Lass uns gestärkt ins Morgen gehen, bewegt aus deinem Geist, gespannt auf neue Chancen sehn, die uns das Leben weist... Gott, lass uns selber Segen sein, wie Licht in Dunkelheit, dein Segen gilt nicht uns allein, er wächst, wird er verteilt...*“

Ich wünsche euch ein schönes Pfingstfest mit dem nötigen Mut und voller Inspiration, damit Gottes Geistkraft in uns lebendig bleibt und uns vorwärts trägt und wir so selbst zum Segen werden können.

eure Pfarrassistentin

Anita Laschet